

## Im Mittelpunkt der Mensch

Ihre Visionen sind gefragt – und zwar noch immer! Schon vor geraumer Zeit rief die Stadtgemeinde Melk zu einer Bürgerbeteiligung am neuen Stadtentwicklungskonzept auf. Das Ergebnis war überzeugend: mehr als 100 Menschen haben sich aktiv an den Sitzungen der fünf verschiedenen Arbeitskreise beteiligt, zahlreiche Anregungen und Ideen sind bereits eingelangt. Doch noch immer haben Sie die Möglichkeit, Ihre Visionen einfließen zu lassen!

Außerdem beginnen wir in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung mit einer neuen Rubrik »Unsere Vereine«. In jeder Ausgabe werden wir Ihnen ab sofort ein bis zwei unserer zahlreichen Vereine vorstellen.

Weiters informieren wir Sie über Parkmöglichkeiten in Melk, den Rathausumbau und den Beginn der Badesaison. Lesen Sie dies und vieles mehr im Blattinneren.

### EDITORIAL

#### Liebe Melkerinnen, liebe Melker!

Der Frühling steht vor der Tür – nach dem langen und kalten Winter lechzen wir wohl alle schon nach wärmenden Sonnenstrahlen. Hand in Hand mit höheren Temperaturen geht auch der Wunsch nach den ruhigen Wintermonaten wieder raus zu gehen, etwas zu erleben. Und genau hierfür eignet sich unsere Stadtgemeinde besonders!

Nicht nur, dass unsere wunderschöne Stadt und auch ihr Umland zu Spaziergängen, Nordic Walking- und Inline Skates-Touren einlädt, wird dem aktiven Bewohner und auch Besucher in Melk doch viel geboten. Ob nun eine ausgedehnte Beisltour, ein gemütlicher Abend bei einem feinen Essen, oder aber der Besuch im Theater, Museum oder in der Stadtbibliothek – Melk bietet für jeden Geschmack genau das Richtige!

Viel Vergnügen in Melk!  
wünscht Ihre

Ihre »Stadt Melk«-Redaktion



## Vision 2020

– Ihre Ideen sind immer noch gefragt!

**Im letzten Jahr rief die Stadtgemeinde Melk auf zu träumen. Zu träumen von einem Melk, wie es einmal sein könnte. Nun wurden die Visionen eines Stadtentwicklungskonzeptes NEU aufgelistet und Sie haben nur noch kurze Zeit die Möglichkeit, Ihre Ideen einzubringen.**

»Stadtentwicklung ist eine wichtige Sache – immerhin geht es hierbei darum, die Stadt und ihre Leistungen so attraktiv als möglich für die BürgerInnen, die Wirtschaft und Auswärtige zu machen. Genau deshalb ist es auch so wichtig, dass sich jeder Melker und jede Melkerin sowohl aktiv in einem der Arbeitskreise als auch passiv durch Einbringung seiner Vision beteiligen kann«, freut sich Stadtrat und Koordinator von »Vision 2020« Herbert Blecha.

Die insgesamt fünf Arbeitskreise haben bislang bereits je zweimal getagt, nun wurden die Prioritäten der jeweiligen Arbeitsgruppen festgelegt (Auflistung unter

[www.stadt-melk.at](http://www.stadt-melk.at)) und im Februar an drei Abenden in den Gemeinderatsausschüssen gereiht. Doch – es ist noch nicht zu spät! Wenn auch Sie Ihre Visionen einbringen wollen, können Sie das noch immer tun. Anregungen senden Sie bitte an [hauptverwaltung@stadt-melk.at](mailto:hauptverwaltung@stadt-melk.at); das Büro des Raumplaners unter [office@raumordnung.at](mailto:office@raumordnung.at), die Faxnummer (02752) 523 07-190 oder werfen Sie einfach in die Vision 2020 Box im Erdgeschoss des Rathauses. Außerdem gibt es ein Service auf der Website der Stadtgemeinde: unter [www.stadt-melk.at](http://www.stadt-melk.at) können Sie Beiträge zum Stadtentwicklungskonzept in ein Diskussionsforum einbringen. •



## Die Badesaison 2006

**Am Sonntag, den 30. April, beginnt in Melk die Badesaison!**

Die heurige Melker Badesaison beginnt am 30. April und wird je nach Wetterlage bis in den September hinein dauern.

»Bei Schönwetter starten wir mit einer kleinen Auftaktveranstaltung am Tag der Eröffnung, wenn das Wetter nicht mitspielt, verschieben wir sie auf Samstag, den 1. Juli«, gibt der zuständige Stadtrat Emmerich Weiderbauer bekannt.

Heuer soll es ab Beginn der Sommerferien ein Angebot für Schwimmkurse geben – Details werden rechtzeitig bekannt gegeben.

### Weiterer Fix-Termin:

Donnerstag, 18. Mai 2006: Vorrundenturnier der NÖ Beachvolleyball-Schulmeisterschaft, 10 bis 16 Uhr.  
Ersatztermin: Dienstag, 23. Mai 2006  
Weitere Termine werden bekannt gegeben

## Neue Ausstellung im Melker Stadtmuseum

### Gesucht: Erinnerungen an den Stadtpark

Die Ausstellung »120 Jahre Stadtpark Melk« findet von 7. Juni bis 2. Juli im Stadtmuseum in der Linzer Straße statt. Geplant und ausgeführt wird die Ausstellung vom Kultur- und Museumsverein Melk. Dazu Kustos Anton Harrer: »Die Errichtung des Stadtparks war eine ganz wesentliche Voraussetzung für die Identitätsfindung und das Selbstverständnis der damaligen Melker Bürger.«

Derzeit ist der Verein noch auf der Suche nach Erinnerungen an den Stadtpark. Dies können zum Beispiel Fotos aus dem Stadtpark sein. Harrer weiter: »Wir sind auf der Suche nach Fotos, die zeigen, wie der Park in der Vergangenheit genutzt wurde. Außerdem freuen wir uns auch über schriftliche oder mündliche Erzählungen, die mit dem Stadtpark in Verbindung stehen; aber auch jede andere Form von Andenken ist uns willkommen!« •

**Informationen zum Museum oder zur Ausstellung**  
unter (02752) 523 07-450, unter [www.kulturverein-melk.at](http://www.kulturverein-melk.at) bzw. direkt bei Kustos Anton Harrer unter (02752) 541 82.



## Hotel Wachau Neueröffnung als 4 Sterne Hotel

**Unsere Stadt hat ein weiteres 4 Stern Hotel zu bieten – neben dem Hotel-Restaurant zur Post hat nun auch das Hotel Wachau durch Umbauarbeiten seinen 4. Stern erhalten.**

Die Umbauarbeiten des Hotels Wachau sind nahezu fertig. »Aufgrund der Witterung konnten wir die Fassade bislang noch nicht fertig stellen. Dies hat uns jedoch nicht davon abgehalten, den Gastbetrieb bereits aufzunehmen, denn immerhin sind die Arbeiten im Inneren abgeschlossen!«, so Hotel-Betreiber Heinz Hipfinger. Durch den Umbau hat das Hotel seinen 4. Stern erhalten. Von nun an ist die Gaststube auch für das regionale Publikum geöffnet. Gastbetrieb herrscht täglich von 15 bis 24 Uhr.

Die offizielle Eröffnung findet am 24. April statt, Ende April präsentiert der 4. Sterne-Betrieb köstliche »Wiener Wochen«. •

Hotel Wachau . Am Wachberg 3 . 3390 Melk,  
Tel.: +43 (2752) 525 31, [www.hotel-wachau.at](http://www.hotel-wachau.at)



## Verkehrsentwicklung in Melk – ein Ausblick

Laut Stadtrat Emmerich Weiderbauer wird in diesem Jahr der Neubau der Bezirkshauptmannschaft Melk und die damit verbundene Verkehrsführung einen Schwerpunkt darstellen. »Vorab muss der Verkehrsausschuss die Pläne begutachten, danach wird das Projekt der Bevölkerung präsentiert«, so Weiderbauer. Geht es nach Bürgermeister Widrich und dem Ausschussvorsitzenden Ing. Johannes Rath, müssen die zuständigen Referenten gleichzeitig mit der Eröffnung der neuen Bezirkshauptmannschaft auch das neue Verkehrskonzept fertig haben.

Vor allem im Stadtzentrum werden die Gehsteige abgesenkt, um einen möglichst barrierefreien Weg durch Melk zu gewährleisten.

Außerdem soll im Bereich Kreuzacker durch die Verordnung »Vorrang für Rechtsverkehr« eine Verkehrsberuhigung und Steigerung der Verkehrssicherheit erreicht werden. Geplant sind weiterhin die Ausarbeitung eines Verkehrskonzeptes und eines Parkleitsystems – nach Maßgabe der finanziellen Mittel sollen diese in den kommenden Jahren auch umgesetzt werden. •

## UNSERE VEREINE



**Vereinsdaten:**  
Gründung: 1986  
136 Mitglieder  
74 aktive Mitglieder  
63 unterstützende Mitglieder  
Obmann: Ing. Markus Ledl  
Obmann Stellvertr.: Emmerich Raidinger

## FC HUBERTUS

In der heutigen Ausgabe von »Stadt Melk« finden Sie den ersten Teil der Rubrik »Unsere Vereine«, in der wir ab sofort die Vereine unserer Gemeinde vorstellen werden.

**Den Anfang macht – ohne Reihung oder Wertung – der FC Hubertus.**

Bereits seit 20 Jahren gibt es den Hobbyfußballverein FC-Hubertus Spielberg Pielach. »Wir feiern heuer unser 20 jähriges Vereinsbestehen. Höhepunkt war sicherlich die Errichtung des eigenen Fußballplatzes und eines Vereinshauses zusammen mit dem Musikverein Melk vor etwa 10 Jahren.« berichtet Obmann Markus Ledl. »Jeder Hobbysportler, der an Fußball Interesse hat, ist bei uns herzlich willkommen. Wir treffen uns jeden Freitag um 18:30 Uhr zu einem gemeinsamen Training auf der Sportanlage in Pielachberg.« •

### Termine des FC Hubertus:

Sonnwendfeuer Pielachberg am Samstag, den 24. Juni  
17. Fritz Winkler Gedenkturm und 20 Jahr-Jubiläumsfeier am Sonntag, den 27. August

## RIZ Melk bietet Hilfe für Gründer

**Die Gründer-Agentur für Niederösterreich arbeitet in Abstimmung mit allen landesrelevanten Stellen und sorgt so für nachhaltige Betreuung.**

Jeder, der ein Gewerbe anmelden will oder bereits hat, kann sich beim Regionalen Informationszentrum (RIZ) beraten lassen.

Mit einem bedarfsgerechten Servicepaket, das Beratung, Betreuung und die entsprechende Business-Infrastruktur zur Verfügung stellt, betreut das RIZ den Gründer dort, wo der neue Betrieb entstehen soll. RIZ-Berater Markus Lurger begleitet die Neo-Unternehmer von der Geschäftsidee bis zur Umsetzung.

## AKTUELL



## Im Mittelpunkt der Mensch

**Transparenz und Offenheit ist im neu sanierten Melker Rathaus gefragt. Nach dem Erdgeschoss sind nun auch die Umbaumaßnahmen im 2. Stock abgeschlossen.**

»Was uns bei den Umbaumaßnahmen für das Rathaus besonders wichtig war, ist, dass Offenheit und Transparenz eingezeichnet sind. Dies sieht man schon an den vielen Glastüren, die nun Bestandteil des Rathauses sind«, erklärt Baudirektor Gerhard Golznig, der für die Umbaumaßnahmen als Baumeister verantwortlich zeichnet. Diese neu gelebte Transparenz soll den Besucher des Hauses erlauben, direkt in die Büros hineinzuschauen.

Bürgermeister Thomas Widrich: »Nachdem wir Anfang letzten Jahres bereits das Erdgeschoss mit der Bürgerservicestelle umgebaut haben, soll in diesem Jahr nach dem 2. Stock auch das erste Obergeschoss saniert werden. Voraussichtlich werden die Arbeiten Ende Mai abgeschlossen sein; danach werden die MelkerInnen an einem Tag der offenen Tür Gelegenheit haben, alles genau unter die Lupe zu nehmen.« Durch den Einbau eines Liftes im vergangenen Jahr ist der barrierefreie Zugang auch für Gehbehinderte einfach möglich. •



Bürgermeister Thomas Widrich und RIZ-Berater Markus Lurger freuen sich über das neue Angebot für Gründer in Melk.

»Das RIZ ist eine Chance für Gründer und solche, die es noch werden wollen. Nicht nur die Melker, sondern der ganze Bezirk kann davon profitieren«, ist auch Bürgermeister Thomas Widrich vom Erfolg des neuen Gründerbüros überzeugt.

Mag. Markus Lurger berät Unternehmer jeden Mittwoch, in der Zeit von 8 bis 10 Uhr im RIZ-Gründerbüro im 2. Stock des Rathaus Melk. •

**Infos und Voranmeldung** unter (0676) 883 26 2116, [www.riz.at](http://www.riz.at) bzw. [lurger@riz.co.at](mailto:lurger@riz.co.at)

## GESUNDHEIT



**Dr. Thomas Schöggel**

Facharzt für Physikalische Medizin  
Sportarzt-Landesvertreter für NÖ  
des Österreichischen Sportärztesverbandes  
Chiropraktiker

**Moderne Wirbelsäulentherapie und gezielter Einsatz von »Rehabilitativen Sportarten«**

Störungen des Stütz- und Bewegungsapparates insbesondere der Wirbelsäule sind die häufigsten Schmerzursachen der Menschen in Westeuropa.

Ursachen für Schmerzzustände der Wirbelsäule können innere oder äußere Ursachen sein.

### Innere Ursachen:

Gestörte Gelenkfunktion  
Muskuläre Störungen – muskuläre Dysbalancen  
Bandscheibenerkrankungen  
Bänderüberlastungen, Knocheneinbrüche  
Erkrankungen von Inneren Organen  
Psychische Ursachen

### Äußere Ursachen:

Statische Überforderung: z.B. durch zu langes Sitzen auf oft ergonomisch mangelhaften Sitzmöbeln

Dynamische Überlastung: Man braucht eine gute muskuläre Stabilität des Rumpfes und eine entsprechend sensible Körperwahrnehmung, damit Bewegungen keine bleibenden Schäden hinterlassen.

### Therapie:

Entweder behandelt man durch medikamentöse oder physikalische (Strom, Laser, Thermo etc.) Therapien, außerdem gibt es die Möglichkeit der Miederversorgung. In besonders schweren Fällen bleibt jedoch nur noch die Operation. Dr. Schöggel: »Besonders bei chronischen Schmerzzuständen ist eine begleitende psychologische Beratung und gegebenenfalls eine Therapie sinnvoll.«

Doch auch klassische Heilgymnastik ist ein fester Bestandteil der von der Frühbehandlung bis zur Prävention wichtig ist.

»Rehabilitative Sportarten« sind wirbelsäulenkräftigende, koordinationsverbessernde und beweglichkeitsfördernde gängige Sportarten wie Rückenschwimmen, Nordic Walking, Radfahren, Schilanglauf, Klettern. Die Bewegungsausführung wird zum Teil modifiziert um Schmerzauslösung zu vermeiden. Die Intensität und Dauer der Belastung wird von der körperlichen Leistungsfähigkeit und der aktuellen »Schmerzgrenze« limitiert. •

**Ordination I:** 3650-Pöggstall, Badgasse 18, Tel: (02758) 24 700  
**Ordination II:** 3390-Melk, Linzerstraße 10, Tel: (02752) 500 87  
Homepage: <http://members.pgv.at/schoeggel>

KULTUR

# DIE LUSTIGEN NIBELUNGEN

Burleske Operette von Oscar Strauss

**D**ie Nibelungen – dieser Stoff muss nicht immer todernst sein. Das beweist Oscar Strauss mit »Die lustigen Nibelungen«, einer Operette voll komischer Helden, witziger Anspielungen und humorvoller Klangzitate.

Die Musikschulen der Nibelungenstädte Ybbs, Pöchlarn, Melk, die Oskar Kokoschka Dokumentation und die Sommerspiele Melk bringen gemeinsam dieses unterhaltssame Werk auf die Bühne.

Drei Abende voll Hits, Ohrwürmern und amüsanten Blicke auf die großen Taten dieser Heldengeschichte; SängerInnen, Orchester und Chor kommen aus den drei Mu-



sikschulen, an denen auch der musikalische Leiter Bernhard Höller unterrichtet. Regie führt der Intendant der Sommerspiele Melk, Alexander Hauer, der als Erzähler durch die Vorstellung führen wird. •

**Termine:**

22. April, 20 Uhr – Melk, Stadtsaal;  
28. April, 20 Uhr – Pöchlarn, Lehrlingsheim;  
20. April, 18 Uhr – Ybbs, Stadthalle

**Info und Karten**

Ybbs: (07412) 526 40,  
Pöchlarn: (02757) 2310,  
Melk: (02752) 540 60



# Internationale Barocktage

**I**m Mittelpunkt der Internationalen Barocktage (IBT) 2006 steht Baldassare Galuppi: den 300. Geburtstag des Venezianers nimmt das renommierte Festival der Alten Musik zum Anlass, sein facettenreiches Werk von mehreren Seiten zu beleuchten. Außerdem fügen sich Werke von Georg Friedrich Händel, Wolfgang Amadeus Mozart, Orlando di Lasso, Claudio Monteverdi und vielen anderen zu einem abwechslungsreichen Programm.

Zu Gast bei den den IBT sind im heurigen Jahr das venezianische Ensemble L' Opera Stravagante (»Ensemble in Residence 2006«), das Huelgas Ensemble, The Hilliard Ensemble, L' Orfeo Barockorchester, die spanische Sopranistin Nuria Rial u.v.a. •

GASTRONOMIE



Mag. Friedrich Ferner, Leiter der WKO Bezirksstelle Melk, Bürgermeister Thomas Widrich, die »rechte Hand« der Geschäftsführerin, Josef Sdraule jun., GF Anna Weidenhöfer, LABg. Karl Moser und Stadtrat Emmerich Weiderbauer bei der Lokaleröffnung »Joanne«. »Joanne« in der Wiener Straße 3 ist von Montag bis Samstag ab 15 Uhr geöffnet, Sonntag ist Ruhetag. Das Lokal ist mit einem Beamer, Wuzzler, Dartautomaten, Wettautomaten und freien Internetzugängen ausgestattet. Tel.: (0676) 329 22 68. •



## Das »Alt Melk« hat neu eröffnet!

Vorne: Wirtschaftskammer-Obmann Herta Mikesch, Geschäftsführerin Cornelia Müller und Bürgermeister Thomas Widrich. Hinten: STR Herbert Blecha, STR Werner Rafetseder, GR Regina Wenighofer, STR Anton Linsberger, Geschäftsleiterin Caroline Müller und GR Mag. Hans-Peter Kohlberger. Jeden Tag außer Montag ist das »Alt Melk« für Gäste ab 16 Uhr mit Openend geöffnet, jeden zweiten Freitag im Monat findet ein Single-Abend statt. Das Angebot umfasst eine breite Palette von diversen Snacks und Getränken, Infos unter der Telefonnummer (0664) 202 79 59. •

**Pfingsten 2006, 2. – 5. Juni 2006**

E-mail: karten@barocktage.at,  
Tel.: (02752) 540 60, Fax Dw 99  
Website: www.barocktage.at

UMWELT

## Umwelttag 2006 Umweltschutz beginnt vor der eigenen Haustür

**D**eshalb hält die Stadtgemeinde – wie jedes Jahr – zum Wohle einer sauberen Umwelt einen Aktionstag ab.

Geben auch Sie sich einen Ruck und opfern Sie einen Teil Ihrer wertvollen Freizeit für unsere Stadt und deren Umgebung! Umweltgemeinderat Helmut Grünberger: »Helfen auch Sie aktiv mit, unsere Stadt eines »Frühjahresputzes« zu unterziehen. Obwohl die Mitarbeiter des Bauhofes mit der Reinigung der Straßen von Schotter und Kies vorbildhaft schnell begonnen haben, gibt es noch viel zu tun!«

**Sammeln Sie mit uns am Freitag, dem 7. April ab 14 Uhr gemeinsam achtlos weggeworfenen Müll!**

**Treffpunkte:** Städtischer Bauhof Melk, Am Sportplatz 2  
Freiwillige Feuerwehr Spielberg-Pielach, Florianiplatz 1,  
Kapelle Pöwering, Kapelle Großpriel

Jeder Teilnehmer erhält für seine Mitarbeit ein kleines Präsent. •

SERVICE



## Parkplätze in Melk

**I**m April beginnen die Abbrucharbeiten am Grundstück des Huber-Areals, auf dem die neue Bezirkshauptmannschaft gebaut wird. Ab diesem Zeitpunkt wird die gesamte Baustelle für die Arbeiten abgesperrt sein. Das Parken am Huber-Areal ist während dieser Zeit nicht gestattet. Voraussichtliche Fertigstellung: Ende 2007/Anfang 2008. Ab diesem Zeitpunkt stehen dann in Melk 120 zusätzliche Parkplätze zu Verfügung.

**Alternative Parkplätze:**

- \* Parkplätze an der B1 bei Skoda Senker und BP (Dauerparker)
- \* Parkplätze Abbe Stadler-Gasse bei der Sparkasse (Kurzparkzone)
- \* Parkplatz Prandtauer-Straße/ Franz Mistlbacher-Weg (überwiegend Dauerparker)
- \* Parkplatz Lindestraße beim Bahnhof (Dauerparker)
- \* Parkplatz Bahnzeile bei der Park & Ride Anlage (Dauerparker)
- \* Parkplatz nördliche Hubbrücke (Dauerparker) •

## Termine »Gesunde Gemeinde«

**»Seniorentreff mit Vitalcheck«**

Sie haben die Möglichkeit bei einem geselligen und gemütlichen Nachmittag einen kleinen »Vital – bzw. Gesundheitscheck« durchzuführen. Wir ersuchen um Anmeldung. Nähere Infos unter: (0664) 604 63-62150  
26. April 2006, 18 Uhr

**»Stammtisch für pflegende Angehörige«**

Das Treffen soll pflegenden Angehörigen eine Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch bieten. Wir werden Ihre Themen wahrnehmen und mit Ihnen gemeinsam Lösungen finden. Sie werden von uns fachspezifisch zu den Themen der Gesundheits- und Krankenpflege beraten. Wir möchten Sie einladen an dieser unverbindlichen Veranstaltung teilzunehmen und ersuchen um vorherige Anmeldung. Nähere Infos unter: (0664) 604 63-62150  
Beide Veranstaltungen im April 2006 von den Gesundheits- und Sozialen Diensten des Roten Kreuzes, Spielberger Str. 15, Melk  
6. April 2006, 15:00 – 17:00 Uhr

**Denk Vital, Dorfnerstraße: April-Aktion**

Schnupperereinheit zur aktuellen Standortbestimmung der körperlichen Fitness Gratis-Trainingsseinheit im Trainingszentrum  
Terminvereinbarung unter (02752) 541 53 •

**WAS?** Sie wollen immer auf dem letzten Stand sein, wenn es um Dinge geht, die in Melk passieren? Dann schauen Sie einmal auf unsere Website. Unter [www.stadt-melk.at](http://www.stadt-melk.at) bzw. [www.melk.gv.at](http://www.melk.gv.at) finden Sie laufend Aktuelles und Neuigkeiten rund um unser Melk.

IMPRESSUM

Medieninhaber, für den Inhalt verantwortlich:

**Stadtgemeinde Melk**  
Redaktion: **Sabine Mlcoch**, sam@sterngasse.at  
Grafik-Design: **büro sterngasse\***

\*designstudio  
sterngasse 19, 3390 melk,  
t: (02752) 536 84,  
bureau@sterngasse.at  
www.sterngasse.at

Fotos: **Paul Plutsch**, T: (0676) 625 1 625  
Druck: **gugler GmbH**

Auf der Schön 2, 3390 Melk  
T: (02752) 500 50-0  
F: (02752) 500 50-7200  
[www.gugler.at](http://www.gugler.at)

